

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Grundgesetz / Recht und Gesetz

① **Bitte kreuzen Sie richtig an:**

1. Von wem wurde das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland erstellt? (1/5) / 2

- Den Besatzungsmächten
- Den Amerikanern nach dem Zweiten Weltkrieg
- Den Alliierten
- Der Bundesregierung
- Dem parlamentarischen Rat

2. Unter welcher Voraussetzung kann ein Artikel im Grundgesetz geändert werden? (1/5) / 2

- Mit einer 2/3-Mehrheit des Bundestags
- Mit einem Antrag der Bundesregierung
- Mit einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts
- Mit der Zustimmung aller Parteien des Parlaments
- Mit dem Einverständnis des Bundeskanzlers

3. Wo steht der Satz „Die Würde des Menschen ist unantastbar“? (1/5) / 2

- Im Bürgerlichen Gesetzbuch.
- In der Menschenrechtskonvention
- Im Grundgesetz der Weimarer Republik
- Im Grundgesetz
- In der Erklärung der Menschenrechte durch die Vereinten Nationen

4. Gegen welches Grundrecht würde eine Pressezensur verstoßen? (1/5) / 2

- Versammlungsfreiheit
- Freie Meinungsäußerung
- Freie Berufswahl
- Freizügigkeitsrecht
- Freie Entfaltung

5. Welche der nachfolgenden Eigenschaften eines Menschen dürfen nicht dazu führen, dass er benachteiligt wird? (3/5) / 2

- Geschlecht
- Strafbare Delikte
- Illegalen Aufenthalt
- Abstammung
- Politische Anschauung

6. Was bedeutet der Begriff der „Gleichbehandlung“ nach dem Grundgesetz? (2/5) / 2

- Alle Asylsuchenden müssen in Deutschland aufgenommen werden.
- Herkunft, religiöse Anschauung oder Geschlecht dürfen nicht zu einer Diskriminierung führen.
- Kinder haben die gleichen Rechte und Pflichten wie Erwachsene.
- Jugendliche sind Volljährigen gleichgestellt.
- Behinderte Menschen müssen wie nicht behinderte Menschen geachtet und behandelt werden.

7. Welche Menschengruppe genießt Asylrecht? (1/5) / 2

- Flüchtlinge aus Kriegsgebieten
- Menschen aus armen Ländern
- Politisch Verfolgte
- Menschen aus den ärmeren Ländern der EU
- Menschen aus vom Bundestag festgelegten Nationen

8. Gerichtsurteile ergehen (1/5) / 2

- im Namen des Rechtsstaates.
- im Namen der Bundesregierung.
- im Namen des Volkes.
- im Namen des Bundeskanzlers.
- im Namen des Bundestages.

9. Welche Aufgabe hat ein Schiedsman in der Gerichtbarkeit? (1/5) / 2

- Er vermittelt zwischen Staatsanwalt und Rechtsanwalt.
- Er vertritt die Interessen des Angeklagten.
- Er wird hinzugezogen, wenn keine Entscheidungsfindung möglich ist.
- Er versucht im Vorfeld der Gerichtsverhandlung eine gütliche Einigung zu erzielen.
- Er entscheidet in letzter Instanz über das gerichtliche Urteil.

10. Welche Zuordnung von Personen und Aufgaben im Bereich der Rechtsprechung ist **falsch**? (1/5) / 2

- Der Richter entscheidet durch einen Richterspruch.
- Der Staatsanwalt klagt an.
- Der Schöffe unterstützt den Staatsanwalt.
- Der Schöffe ist ein ehrenamtlicher Richter.
- Der Rechtsanwalt vertritt die Interessen des Angeklagten.

11. Von wem wird in Deutschland ein Haftbefehl ausgestellt? (1/5)

/ 2

- Von der Polizei
- Vom Staatsanwalt
- Vom Amtsgericht
- Von Rechtsanwalt
- Vom Richter

12. Wann beginnt die Eidesfähigkeit einer Person? (1/5)

/ 2

- Mit 12 Jahren
- Mit 21 Jahren
- Mit 18 Jahren
- Mit 16 Jahren
- Mit 25 Jahren

13. Wie heißt der gesetzliche Güterstand in der Ehe? (1/5)

/ 2

- Zugewinngemeinschaft
- Ehesplitting
- Verkehrswert
- Gütergemeinschaft
- Ehevermögen


14. Wo finden sich die Rechte des Käufers? (1/5)

/ 2

- Im Grundgesetz
- Im Handelsgesetzbuch
- Im Bürgerlichen Gesetzbuch
- Im Sozialgesetzbuch
- Im Strafgesetzbuch

②  Bitte wählen Sie zwischen „**Falsch**“ oder „**Richtig**“.

 / 12

Falsch 

Richtig 

Der Satz „ Die Würde des Menschen ist unantastbar“ steht im Sozialgesetzbuch.

Das Grundgesetz wurde von den Besatzungsmächten nach dem Zweiten Weltkrieg verfasst. _____

Änderungen des Grundgesetzes sind nur mit der absoluten Mehrheit möglich.

Menschen aus armen Ländern genießen nach dem Grundgesetz Asylrecht. _____

Das Grundgesetz wurde vom Parlamentarischen Rat erstellt. _____

Eine Pressezensur verstößt gegen das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit.

Der Satz „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ steht im Grundgesetz.

Eine Pressezensur verstößt gegen das Grundrecht auf Meinungsfreiheit. _____

Das Verbot der Diskriminierung wegen Abstammung, Rasse oder wegen des Glaubens bezeichnet man als Gleichbehandlung. _____

Änderungen des Grundgesetzes bedürfen einer 2/3-Mehrheit. _____

Das Recht des Warenerwerbs, der Adoption und der Vermögensbildung sind im Grundgesetz verankert. _____

Politisch Verfolgte genießen nach dem Grundgesetz Asylrecht. _____

③  Bitte wählen Sie zwischen „**Falsch**“ oder „**Richtig**“.

 / 13

Falsch 6x

Richtig 7x

Gerichtsurteile ergehen im Namen des Rechtsstaates. _____

Schöffen sind ehrenamtliche Richter in Strafprozessen. _____

Ein Haftbefehl wird vom Rechtsanwalt ausgestellt. _____

Gerichtsurteile ergehen im Namen des Volkes. _____

Die Eidesfähigkeit beginnt mit 18 Jahren. _____

Als Zugewinnsgemeinschaft bezeichnet man eine Unternehmensform. _____

Schöffen unterstützen die Rechtsanwälte bei ihrer Arbeit. _____

Als Zugewinnsgemeinschaft bezeichnet man den gesetzlichen Güterstand der Ehe.

Ein Haftbefehl wird vom Richter ausgestellt. _____

Die Rechte des Käufers kann man im Handelsgesetzbuch finden. _____

Die Eidesfähigkeit beginnt mit 16 Jahren. _____

Schöffen unterstützen die Richter und repräsentieren in der Rechtsprechung die Bevöl-

kerung. _____

Die Rechte des Käufers stehen im Bürgerlichen Gesetzbuch. _____

